



- Beschluss -

Einbringer

41 Amt für Bildung, Kultur und Sport

Gremium

Bürgerschaft (BS)

Sitzungsdatum

17.10.2022

Ergebnis

ungeändert beschlossen

Außerplanmäßige Ausgabe Pommersches Landesmuseum Zuschuss zum Sanierungsbedarf 2022

Beschluss:

Die Bürgerschaft der Universitäts- und Hansestadt Greifswald stimmt einer außerplanmäßigen Ausgabe an die Stiftung „Pommersches Landesmuseum“ zur Finanzierung des Sanierungsbedarfs am Gebäudekomplex des Museums zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
einstimmig	0	0

Anlage 1 Liste Sanierungsbedarf Stand 09.09.2022 Antrag Stadt öffentlich

Anlage 2 04_Bewilligungsankündigung_600_23_2022_Investitionsförderung
_Sanierung_PLM_Greifswald öffentlich



Egbert Liskow
Präsident der Bürgerschaft

Ministerium für Wissenschaft, Kultur, Bundes- und Europaangelegenheiten Mecklenburg-Vorpommern



Ministerium für Wissenschaft, Kultur, Bundes- und Europaangelegenheiten
Mecklenburg-Vorpommern, 19048 Schwerin

Stiftung Pommersches Landesmuseum
Greifswald
Frau Kathrin Bandemer
Rakower Straße 9
17489 Greifswald

Bearbeiter/in: Mathias Rautenberg
Telefon: 0385 / 588-18402
E-Mail: Mathias.Rautenberg@wkm.
mv-regierung.de
Vorgang: 600 23 2022
Geschäftszeichen: VII-350-60000-2021/076-
025
Datum: 24.08.2022

Kulturförderung des Landes 2022 - Bewilligungsankündigung Bereich: 600 Investitionen für nationale Kultureinrichtungen in Deutschland Projekt: Pommersches Landesmuseum Greifswald 600 23 2022 Investition zum Sanierungsbedarf

Ihr Antrag vom 10.08.2022

Sehr geehrte Frau Bandemer,

bezugnehmend auf Ihren oben genannten Antrag auf Projektförderung im kulturellen Bereich darf ich Sie darüber in Kenntnis setzen, dass die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien, das Ministerium für Wissenschaft, Kultur, Bundes- und Europaangelegenheiten M-V und der Parlamentarische Staatssekretär für Vorpommern und das östliche Mecklenburg beabsichtigen, bei Vorliegen der haushaltsrechtlichen und sonstigen Voraussetzungen sowie vorbehaltlich der Verfügbarkeit der Mittel einer Förderung in Höhe von bis zu 325.000,00 EUR, davon Bundesmittel in Höhe von 150.000,00 EUR und Landesmittel in Höhe von 175.000,00 EUR (davon 25.000,00 EUR Fonds für Vorpommern und das östliche Mecklenburg) zuzustimmen.

Die Förderung erfolgt gegebenenfalls auf der Grundlage des § 44 der Landeshaushaltsordnung Mecklenburg-Vorpommern.

Der Maßnahmebeginn wurde zum 11.08.2022 gewährt.

Da die Einzelheiten der Antragsprüfung noch nicht abgeschlossen sind, handelt es sich um eine vorläufige Information. Dies schließt ein, dass nötigenfalls fehlende Unterlagen oder Erläuterungen in einem weiteren Schreiben nachgefordert werden.

Da alle Positionen des Finanzierungsplanes durch geeignete Unterlagen (Angebote etc.) zu belegen und/oder mit schriftlichen Erläuterungen zu versehen sind, bitte ich Sie, soweit diese noch nicht vorliegen, die Angebote und Erklärungen zu den geplanten Ausgaben, gemäß ihrer Aufstellung, mit elektronischer Post, Eingang bis zum 31.08.2022, nachzureichen, damit Ihr Antrag weiterbearbeitet werden kann.

Allgemeine Datenschutzinformationen:

Der Kontakt mit dem Ministerium ist mit einer Speicherung und Verarbeitung der von Ihnen ggf. mitgeteilten persönlichen Daten verbunden (Rechtsgrundlage: Art. 6 (1) e DS-GVO i. V. m. § 4 DSGVO M-V). Weitere Informationen zu Ihren Datenschutzrechten finden Sie unter www.regierung-mv.de/Datenschutz.

Hausanschrift
Schloßstraße 6 – 8 · 19053 Schwerin

Telefon: 0385 588-0
Telefax: 0385 588-18099
E-Mail: poststelle@wkm.mv-regierung.de
Internet: www.wkm.regierung-mv.de

Die Allgemeinen Nebenbestimmungen ANBest-P Stand September 2020 sind zu beachten. Der Zuwendungsbescheid trifft gegebenenfalls abweichende Regelungen. Die ANBest-P sind abrufbar auf der Seite Kulturell Projektförderung im Regierungsportal MV/Ministerium für Wissenschaft, Kultur, Bundes- und Europaangelegenheiten unter „Dokumente und Rechtsvorschriften“. Dort finden Sie auch nähere Erläuterungen zum Verfahren (in der Handreichung "Hinweise für Zuwendungsempfänger") sowie Informationen zum Datenschutz.

Bei Rückantwort geben Sie bitte stets das Vorgangszeichen **600 23 2022** an.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Mathias Rautenberg

Dieses Schreiben wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.

Projekt: Umsetzung Sanierungsbedarf nach Sanierungsstau Pommersches Landesmuseum

1. Ausgaben

Position	Leistungsbezeichnung	Begründung zur Durchführung der Maßnahmen	Kostenschätzung in Euro brutto	Kosten nach Angebotsabfrage in Euro brutto
1.1.	Vorhangsystem Tagungsbereich Kopf Museumsstraße	Motor und Getriebe des Verdunkelungssystems auf der Ostseite sind defekt. Vorhang lässt sich nicht mechanisch öffnen bzw. schließen. Fremdvermietungen, wie z.B. Empfänger, werden abgesagt, da das Ambiente der Museumsstraße, welches solche Veranstaltungen besonders macht, nicht mehr gegeben ist. Die Einnahmen aus diesen Veranstaltungen sind im Wirtschaftsplan berücksichtigt. Außerdem entsteht durch die aktuell dauerhaft geschlossenen Vorhänge eine Sicherheitslücke, da die Bewegungsmelder verdeckt sind. Vorgabe bei der Nutzung der Vorhänge ist immer, dass die Vorhänge am Ende einer Veranstaltung dringend wieder geöffnet werden müssen.	10.000,00	10.000,00
1.2.	Rollrüstung für Erneuerung des Vorhangsystems	Gerüststellung in Form einer Rollrüstung 9 m Höhe, um die Schienen und den Motor entsprechend Arbeitsschutzbestimmungen auszutauschen.	2.000,00	2.000,00
1.3.	Fenstererneuerung Klosterbibliothek entsprechend Denkmalschutzauflagen	Fäulnis an den Wetterschenkeln, Fensterflügeln usw., keine Themoscheiben, sehr wind- und regendurchlässig, Fensterflügel lassen sich teilweise nicht mehr öffnen, morsche Holzteile fallen ab, Erneuerung von 21 Fenstern	116.500,00	136.000,00
1.4.	Rüstung für die Erneuerung der Fenster Klosterbibliothek	Rüstung an der Süd- und Nordseite Klosterbibliothek für den Einbau der neuen Fenster	3.500,00	5.600,00
1.5.	Metalbleche unter Fenstern	Ersatz für alte Bleche	4.000,00	12.300,00
1.6.	Austausch der zwei defekten Scheiben in der Museumsstraße (Vandalismus)	Es müssen die Scheiben ausgetauscht werden. Sie stellen ein Sicherheitsrisiko dar. Rund um den jeweiligen Steineinschlag reißen die Scheiben weiter.	34.900,00	60.000,00
1.7.	Regelungstechnik Aufzugsanlagen	Regelungstechniken der Aufzüge müssen zwingend ausgetauscht werden (3 Aufzüge), bei Ausfall der Regelungstechnik keine Reparatur mehr möglich	45.000,00	39.100,00
1.8.	Sockelsanierung Graues Kloster, Senke anheben und ausgleichen, Mauerarbeiten	Die Sockel Graues Kloster sind stark beschädigt, Feuchtigkeit kann ungehindert in das Mauerwerk eindringen. Durch die Absenkung der Platten steht das Wasser oft tagelang und sickert in das Mauerwerk.	41.000,00	41.000,00
1.9.	Anstricharbeiten nach Sockelsanierung, Fußbodensanierung	Nach Fertigstellung Pos. 6 muss die farbliche Anpassung an den Rest der Fassade erfolgen, außerdem Fußbodensanierung Büro Frensen/Darr	7.600,00	16.400,00
1.10.	Aufarbeiten zweier Außentüren Graues Kloster	Durch die Feuchtigkeit quillt das Holz auf und die Farbe löst sich. Hier muss Reinigung und Sanierung erfolgen, um das Eindringen der Feuchtigkeit zu verhindern.	1.500,00	1.500,00

Position	Leistungsbezeichnung	Begründung zur Durchführung der Maßnahmen	Kostenschätzung in Euro brutto	Kosten nach Angebotsabfrage in Euro brutto
1.11.	Regenentwässerung Klostergarten	alter Regenentwässerungsabfluss verstopft (nur Sickergrube), muss in eine richtige Regenentwässerung verlegt werden, damit das Wasser abgeführt werden kann. Durch zu viel Wasser verrottet die gesamte Gartenanlage und die Bauten, die sich darauf befinden.	10.500,00	10.500,00
1.12.	Erneuerung der Schneegitter Konventgebäude	Am gesamten Konventgebäude müssen die Schneegitter erneuert werden. Aufgrund der steilen Dachlage sind diese notwendig, um den Schnee abzufangen und Personen nicht zu verletzen. Die vorhandenen Schneegitter sind bereits vollständig abgebrochen und nicht mehr tragfähig.	20.000,00	20.600,00
1.13.	Rüstung für die Erneuerung der Schneegitter	Gestellung einer Rüstung für das Anbringen der Schneegitter	7.500,00	siehe Pos. 1.4 (Preis für Einrüstung beider Gebäude)
1.14.	Sanierung der Holzbänke und Einbauten Ausstellungs Bereich Klostergarten	Die vier großen Holzbänke im Klostergarten (Ausstellungsbereich) waren bereits 15 Jahren der Witterung ausgesetzt. Aktuell sind nur noch zwei Bänke vorhanden. Zwei Bänke wurden zur Ersatzteilgewinnung für die noch vorhandenen genutzt. Es müssen dringend 4 Bänke nachgebaut werden. Der Klostergarten gehört zum Ausstellungsrundgang.	20.000,00	20.000,00
1.15.	Erweiterung Kantenschutz für Pfeiler Foyer II Graues Kloster	Durch diverse Transporte mit Klimakisten, Transportwagen, Catering usw. werden die Kanten an den Pfeilern regelmäßig abgestoßen. Diese müssen geschützt werden.	1.000,00	1.000,00
1.16.	Klimaanpassung Serverraum	Schaffung Lüftungsanlage Serverraum, der Serverraum ist ein abgeschlossener Raum ohne Fenster. Er heizt sich aktuell so sehr auf, dass die Geräte leiden.	-	2.500,00
1.17.	Reparaturarbeiten Einbruchmeldeanlage	Altersbedingt muss die Einbruchmeldeanlage ausgetauscht werden. Bauteile können größtenteils nicht mehr beschafft werden.	-	21.500,00
		Gesamtsumme	325.000,00	400.000,00
2. Finanzierung der Ausgaben				
2.1.		Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien	bewilligt	150.000,00
2.2.		Ministerium für Wissenschaft, Kultur, Bundes- und Europaangelegenheiten MV	bewilligt	150.000,00
2.3.		Parlamentarischer Staatssekretär für Vorpommern und östliches Europa	bewilligt	25.000,00
2.4.		Universitäts- und Hansestadt Greifswald, Antrag auf Fehlbedarf	beantragt	75.000,00
		Gesamtsumme		400.000,00